

# **Seminar für christliche Pop- und Rockmusik 2019**

**27.09. – 29.09.2019**

**Bayerische Musikakademie  
Schloß Alteglofsheim  
Am Schloßplatz 1  
93087 Alteglofsheim**



Das Seminar für christliche Pop- und Rockmusik gibt es bereits seit über 30 Jahren. Es wird von ehren- und hauptamtlichen Musikern der christlichen Popmusikszene aus Bayern organisiert.

Arbeite ein Wochenende lang intensiv an Deinem Instrument und Deiner Musik. Profitiere vom Know How erfahrener Musiker. Lass Dich im Austausch mit anderen Musikern inspirieren und motivieren.

Genieße das Ambiente von Schloss Alteglofsheim und tanke geistliche Kraft.

## **Workshops**

Unsere Workshops bieten viel Lernstoff und mit fünf Kurseinheiten à 90 Minuten auch ausreichend Zeit. Dazu noch Impulsvorträge am Samstagmittag, die in Kurzform Einblicke und Inspiration zu wichtigen Themen für Musiker geben.

## **music & message - live**

Am Samstagabend gestaltet Ihr Euer Bühnenprogramm selbst. Coversong oder Selbstgeschriebenes, allein, im Duo oder als Band - Eure Beiträge sind gefragt.

## **Nach(t)gedacht**

ist diesmal eine große bunte Überraschungspackung, an der wir derzeit arbeiten.

## **Biblemeeting**

Geistliche Impulse für unsere Musik, unser geistliches Leben und unseren Dienst.

## **Musikgottesdienst**

Gemeinsam Gott feiern und loben - mit berührenden Liedern, inspirierender Predigt und gemeinsamen Abendmahl.



## Workshops

### **Akustik-Gitarre** (Chris Halmen)

Wir widmen uns der Systematik des Griffbretts und lernen Akkorde und ihre Erweiterungen zu verstehen. Außerdem gibts Tipps für Barré und Slashchords. Ein Schwerpunkt des Kurses wird auf der Entwicklung von Stilistik und Groove für die Liedbegleitung sein: welcher Song braucht welchen Groove und wie kommt man zum besten Schlagmuster?

### **Bass** (Michael Ende)

Wir werfen Spotlights auf die Anforderungen an einen Bassisten in der Band wie z.B. Rhythmik, Timing, Spieltechnik, Zusammenspiel mit dem Drummer, Basslines anhand von Akkordsymbolen, Sound usw. gemeinsam entwickeln Strategien wie ihr euch diese Fähigkeiten erarbeiten könnt und grooven zusammen was das Zeug hält. Der Workshop ist für alle Levels geeignet.

### **Pop-Piano / Keyboard** (Christiane Dehmer)

Pop-Songs in vielseitigen Grooves am Piano improvisierend begleiten mit einfachen und wirkungsvollen Tricks - für Anfänger und Fortgeschrittene. Mit stiltypischen Strategien für Rock, Pop, Ballade, Gospel... Für Piano/Keyboard solo oder in einer Band.

### **Schlagzeug** (Yannick Langer)

Der Drummer als Dirigent der Band. Songdienliches Spiel, Virtuosität ohne aufdringlich zu sein, alles Fähigkeiten die ein guter Schlagzeuger im Idealfall in sich vereint. Musik und deren Gefühl zu transportieren steht in diesem Workshop im Vordergrund. Wir beschäftigen uns mit musikalischen Formen, Fillins, Grooves und der ein oder anderen Technischen Raffinesse. Dabei darf der Spaß natürlich nicht zu kurz kommen.

### **E - Gitarre** (Bernie Geef)

Der Schwerpunkt im Workshop liegt auf banddienlichem E-Gitarrenspiel. Wie gestalte ich innerhalb eines Songs ein sinnvolles Gitarrenarrangement mit nur einer oder mit mehreren Gitarren? Wie binde ich bestimmte Sounds und Effekte kreativ ein? Dazu werden gemeinsam Gitarrenarrangements erarbeitet, bei der die Kreativität der Teilnehmer willkommen ist. Außerdem wertvolle Tipps zum Umgang mit Akkorden, Rhythmik, Solospiel und Equipment.

### **Gesang 1** (Franziska Langer)

Technische Perfektion und eine strahlende Bühnenpräsenz stehen bei mir im Vordergrund. Wir beschäftigen uns intensiv mit eurem Instrument - dem Körper. Atemtechnik, Intonation und rhythmische Präzision sind essentieller Bestandteil meines Workshops. Dabei gehen wir intensiv auf eure Bedürfnisse ein und auch der Spaß an der Musik kommt nicht zu kurz.



## **Gesang 2 (Daniela Heiser)**

Ein Chor der den Funken überspringen lässt und die ganze Gemeinde/das Publikum begeistert und zum (Mit)Singen bringt. Das ist der Schwerpunkt dieses Workshops. Die Hauptelemente: (Text-)Rhythmik, chorische Aussprache - schlicht der „Groove“ beim Singen; das „Aushalten“ von Harmonien und Dissonanzen; Gehörtraining und auch das Einlassen auf die Mit-Sänger und das "aufeinander Hören". Grundlagen, hier vor allem eine gesunde und natürliche Atemtechnik, die ein freies und unbeschwertes Singen erst ermöglicht, werden gestärkt. Auf einzelne Fragen wird eingegangen (z.B. "welche Stimmlage bin ich?"). Und Spaß und Freude sind sowieso immer mit dabei.

## **Gospelchor im Gottesdienst (Michael Martin)**

Wie passen Gospelsongs in den Gottesdienst? Wie singe ich dort mit dem Gospelchor? Wie leite ich die Gemeinde an? Wie gestalten wir einen Gottesdienst mit Chor und Gemeinde zusammen? Diesen und anderen Fragen spürt dieser Workshop nach. Außerdem lernen wir neue Songs kennen, die in den Gottesdienst passen und auch mit der Gemeinde gut zu singen sind. Dazu noch Tipps und Tricks zur Gospelchorleitung, Einstudierung neuer Songs und Impulse für die Arbeit „vor Ort“. Der Workshop ist für Chorleitungen, Co-Chorleitungen, Chorinteressierte und alle, die gerne singen.

## **Arrangement (Martin Spörl)**

Der Schlüssel zu gelungenen Arrangements ist neben handwerklichem KnowHow (Instrumentenkunde, Stilkunde, Formenlehre und Notation) vor allem die Fähigkeit des kritischen und analytischen Hörens. In der praktischen Umsetzung an den mitgebrachten Instrumenten werden diese beiden Kompetenzfelder erschlossen und erfahren, bzw. erhört. Als Türöffner zu professioneller Gewandtheit und treffsicherem musikalischen Urteil im Umgang mit den klanglichen Rohmaterialien bekommen die Teilnehmer eine Vielzahl an Tools und Ideen zur Verfügung gestellt.

*Notwendige Voraussetzungen: Grundlegende Harmonielehrekennntnisse (v.a. Akkordstrukturen!), Notenlesen (Violin&Bass-Schlüssel, Rhythmen), 3-4 Jahre Instrumentalpraxis.*

## **EPK (Jonathan Ziegler)**

Der Workshop richtet sich an Einsteiger im Bereich Video. Gemeinsam wollen wir uns anschauen, wie man mit einfachen technischen Mitteln Videoaufnahmen von sich oder der eigenen Band machen kann. Ganz praktisch werden wir dabei eine Live-Aufnahme einer Akustik-Session anfertigen und diese anschließend schneiden und nachbearbeiten. Dabei schauen wir uns die verschiedenen Schritte „Planung & Konzeption“, „Dreh“, „Schnitt & Nachbearbeitung“, „Veröffentlichung auf YouTube“ genauer an. Eigenes Equipment, falls vorhanden, kann gerne mitgebracht werden (Kamera, Smartphone, Laptop, ...)



## **Tontechnik** (Christian Saalfrank und Christian Friedrich)

Der Workshop behandelt grundsätzliche Fertigkeiten: Aufbau einer PA, Verstehen des Mischpultes, sowie wichtige Aspekte der tontechnischen Arbeit bis zur eigentlichen Tätigkeit des Mixens – immer „Hands On“, mit viel Praxis und orientiert an Kenntnisstand und Interessenlage der Teilnehmer. Mit dem Einzug der Digitaltechnik in den Bereich der Veranstaltungstechnik vor einigen Jahren, sind die klanglichen Bearbeitungsmöglichkeiten deutlich vielfältiger geworden. Wir werden die Anwendung von Equalizer, Kompressor, etc. anhand von Live-Aufnahmen demonstrieren und individuell üben. Zudem können, je nach Interesse, auch Grundlagen der Themen Licht- und Medientechnik besprochen werden.





## **Impulsvorträge (Stand April 2019)**

### **Rechtliche Grundlagen für Ensembles (Thomas Nowack)**

Mit der Datenschutzgrundverordnung ist 2018 ein Regelwerk in Kraft getreten, das viele Bands, Chöre und anderer Ensembles zum ersten Mal intensiv über Ihre Verpflichtungen nachdenken lässt. Dass diese nicht bei den Daten haltmachen, sondern auch Versicherungsfragen, Persönlichkeitsrechte und andere Fragen umfassen soll hier Thema sein







## Referent/innen

	<p><b>Christiane Dehmer</b> ist Pop/Jazzpianistin nach umfangreichem Studium (Jazzpiano-Diplom &amp; Komposition und Songbegleitung/Improvisation) mit Konzerten und Alben. Beim Populärmusikverband unterrichtet sie die Bandleiter im C- und D-Kurs. Außerdem ist sie Dozentin an der Würzburger Musikhochschule.  <a href="http://www.christiane-dehmer.de">www.christiane-dehmer.de</a></p>
	<p><b>Michael Ende</b> ist Diplom-Religions-Pädagoge (FH) und Diplom-Musiklehrer mit Studium in Würzburg und Hamburg. Er arbeitet als hauptamtlicher Referent im Populärmusikverband. Konzerte und Tournéeen führten ihn bis nach China und Russland und auf große Festivalbühnen wie Wacken, Mera Luna und Summerbreeze. Als Bassist und teilweise Komponist, Produzent und Ton-techniker hat er bei knapp 40 CD-Produktionen mitgewirkt. Er arbeitete live und im Studio für Künstler wie Orange Blue, Leo Sayer, die Nürnberger und Hofer Symphoniker. Mit seiner Band Letzte Instanz erreichte Ende elf Top 40-Platzierungen in den deutschen Albumcharts (z.B. 2016 Platz 4). Er ist Lehrbeauftragter für elektronische Musik, Bandarbeit und mediale Komposition an der Hochschule Ansbach und betreibt ein Gemeinschafts-Tonstudio in Würzburg. 2018 wurde Michael Ende mit dem Deutschen Rockpreis als bester Bassist ausgezeichnet.  <a href="http://www.michael-ende.com">www.michael-ende.com</a></p>
	<p><b>Christian Friedrich</b> hat Anfang 2018 seine Ausbildung zur Fachkraft für Veranstaltungstechnik erfolgreich beendet. Seitdem ist er weiterhin bei seinem Ausbildungsbetrieb tätig. Dort plant und betreut er die technische Durchführung von Konferenzen. Parallel zu seiner Festanstellung ist er auch selbstständig tätig; überwiegend als Tontechniker. Seine Leidenschaft zur Veranstaltungstechnik begann bereits 2011 im CVJM Nürnberg, wo er, auch unter Anleitung von Christian Saalfrank, die Grundlagen seines jetzigen Berufs erlernte.</p>
	<p><b>Bernie Geef</b> genoss seine musikalische Ausbildung an der BfsM Dinkelsbühl, der Popakademie Mannheim sowie der Hochschule für Musik &amp; Theater in Hamburg bei Prof. Peter Wölpl, Michael Koschorreck und Prof. Peter Weihe. Neben seinen Tätigkeiten als Gitarrenlehrer, Bandcoach, Workshopdozent (u. a. als Lehrbeauftragter an der HfM Würzburg; Populärmusikverband Nürnberg) ist er als Livegitarrist in verschiedensten Stilikonen unterwegs. Seine musikalische Bandbreite erstreckt sich über Rock/Pop, Funk/Soul, Musical, Gospel bis hin zu Heavy Metal. Er produziert Jingles für TV- und Radio-Produktionen und Filmmusik u. a. für den Bayerischen Rundfunk. Als Mitglied der deutschen Rockband „Letzte Instanz“ spielt er Konzerte in In- und Ausland und erreichte mit den letzten Album-Veröffentlichungen Platz 4 und Platz 14 der deutschen Albumcharts.</p>



	<p><b>Chris Halmen</b> ist Bandleiter und Gitarrist bei der christlichen Pop-Rock-Band EBENBILD, C-Pop Kirchenmusiker und Bandcoach. Er arbeitet zur Zeit als selbstständiger Gitarrenlehrer, Musiker und Songwriter in Nürnberg. Weitere Infos unter <a href="http://www.chrishalmen.de">www.chrishalmen.de</a>.</p>
	<p><b>Daniela Heiser</b> ist tätig als freiberufliche Musikpädagogin, Musikerin und Songwriterin. Aus einer Musikerfamilie stammend, war der Werdegang keine Frage: Gesangsstudium mit einer Nebenausbildung als „Sprecherin“. Als Sängerin war Daniela bei BMG unter Vertrag und interpretierte u.a. den Titelsong der ZDF-Serie „Samt &amp; Seide“. Als Chorarrangeurin kamen Aufträge von Radio und Fernsehen (Michael Schanze Show, Rosenheim Cops, u.a.). Bei Ralph Siegel war Daniela mehrere Jahre als Vocalcoach für dessen TeilnehmerInnen beim „European Song Contest“ tätig. Mit ihrer eigenen Band „Rebel Bunch“ ist sie seit 10 Jahren in der deutschen Countryszene erfolgreich, die Band wurde mit mehreren Preisen ausgezeichnet. Sie leitet mehrere Chöre, darunter den Chor der evang.-freikirchlichen Christuskirche in München.</p>
	<p><b>Franziska Langer, SISKA</b>, ist professionell ausgebildete Lehrerin und unterrichtet die Fächer Gesang/Klavier/Gitarre in den Bereichen Klassik und Rock/Pop/Jazz. "Das Schönste am Unterrichten ist, meine Erfahrungen weitergeben zu können und mit jeder Stunde die Entwicklungen des Schülers miterleben zu dürfen!" Die Liebe zur Musik steht bei Franzi stets im Vordergrund. Da jeder Mensch einzigartig ist - und damit individuell - richtet sie auch ihren Unterricht für jeden ihrer Schüler aus. Auf die Wünsche und Bedürfnisse eines jeden Einzelnen einzugehen, ist Voraussetzung für ein produktives Vorwärtkommen.</p>
	<p><b>Yannick Langer</b> ist professioneller Schlagzeuger und Percussionist. Seinen Ausbildung hat er an der BFSM Dinkelsbühl u.a. bei Claus Hessler erhalten. Mit seiner Spielfreude und Liebe zur Musik bringt er alles in sein Spiel ein was ihn ausmacht. Welche Musikrichtung gespielt wird spielt dabei eine untergeordnete Rolle. Für Yannick zählt einzig und alleine das Gefühl das er in jede Note seines Grooves legt. Diese Begeisterung möchte er an Interessierte Schüler weiter geben. Durch seinen Strukturierten und Zielgerichteten Unterrichtsstil kommt jeder, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittener, auf seine Kosten.</p>
	<p><b>Michael Martin</b> hat B-Kirchenmusik am Meistersinger – Konservatorium in Nürnberg studiert und dort auch die staatliche Musiklehrerprüfung abgelegt. Er war als Kirchenmusiker mehrere Jahre in Nürnberg tätig, gründete 1998 den „Gospelchor Thon“ und 2001 den Gospelchor „Reaching Heaven“. Als Lehrbeauftragter an der Evangelischen Fachhochschule Nürnberg hielt er Vorlesungen zur Allgemeinen Musiklehre, gab Instrumental- und Theorieunterricht, und leitete den Studiengang für die kleine (D-) Prüfung im Fachbereich Populärmusik. Die kleine (D-) und große (C-) Prüfung für Band- und Gospel-/Popchorleitung hat er mit ins Leben gerufen. Im Verband ist er als Gospelreferent aktiv.</p>

	<p><b>Thomas Nowack</b> ist Musikpädagoge und Kulturmanager. Beim Verband ist er als hauptamtlicher Referent u.a. für Ausbildung, Öffentlichkeitsarbeit und andere Verbandsaufgaben zuständig. Als Dozent und Musikpädagoge liegen seine Schwerpunkte im Bereich Veranstaltungsmanagement, Urheberrecht, Moderation und Stimmbildung. Er hat einen Lehrauftrag an der evangelischen Popakademie in Witten.</p>
	<p><b>Christian Saalfrank</b> war schon als Kind an fasziniert von Technik und mit 14 kam dann das erste eigene Mischpult. Seitdem wächst neben dem Material im Lager mit vielen durchgeführten Veranstaltungen genauso die Erfahrung in der Veranstaltungstechnik. Die erfolgreiche Prüfung zur Fachkraft für Veranstaltungstechnik rundet das umfangreiche Hobby entsprechend ab. Meist beschäftigt er sich mit dem Dreh am richtigen Sound aber auch Darsteller und Musiker ins rechten Licht rücken ist ihm nicht fremd. In Workshops und Schulungen gibt er sein Wissen gerne weiter, am liebsten mit praktischen Beispielen.</p>
	<p><b>Martin Spörl</b> ist Jahrgang 1977, professioneller Kreideverschwender (Musik / Religion) mit Jazzdiplom. Tätig als Gitarrist, Arrangeur (z.B. TUI, Letzte Instanz), Autor und Dozent.</p>
	<p><b>Jonathan Ziegler</b> ist freiberuflicher Filmemacher. Er studierte Medienmanagement und Kommunikation und macht seinen Master in Medientechnik und Medienproduktion. In seiner Selbstständigkeit widmet er sich vielfältigen Video-Projekten. <a href="http://www.medienmeer.com">www.medienmeer.com</a></p>



# Organisatorisches

## Tagungsort

Unser Tagungshaus ist die Musikakademie Alteglofsheim bei Regensburg.  
Die Adresse lautet: Am Schlosshof 1, 93087 Alteglofsheim.  
Alteglofsheim ist mit Bahn und Bus erreichbar.  
[www.musikakademie-alteglofsheim.de](http://www.musikakademie-alteglofsheim.de)

## Preise

Einzelzimmer (Kategorie A): 230 € (Nichtmitglieder) / 215 € (Mitglieder)  
Doppelzimmer (Kategorie B): 195 € (Nichtmitglieder) / 180 € (Mitglieder)  
Schüler, Arbeitssuchende, etc.: 160 € (Kategorie B - auch Dreibettzimmer möglich)

Bis zum 01.07.2019 erhalten Frühbucher 10 Euro Nachlass auf die Seminargebühr.

## Und das sollte man noch wissen

Für die Workshops bringt jeder Teilnehmer sein eigenes Instrument und notwendiges Equipment, sowie Schreibzeug und Papier mit. Einige Instrumente und Verstärker stehen in begrenztem Umfang zur Verfügung. Bei Interesse bitte Kontakt mit uns aufnehmen.

## Anmelden

Online über unsere Webseite. Anmeldeschluss ist der 20.09.2019



## Auskunft

Servicezentrum  
Weiltinger Straße 17, 90449 Nürnberg  
Fon 0911 - 25 23 961, Fax 0911 - 25 23 962  
[servicezentrum@popularmusikverband.de](mailto:servicezentrum@popularmusikverband.de)



# Ablauf

## Freitag

16.00	Tagungsbüro geöffnet
18.00	Abendessen
19.00	Begrüßung und Einführung in das Seminar
19.15	Workshop I
21.00	Nach(t)gedacht
22.30	Nachtcafé

## Samstag

8.00	Frühstück
9.00	Biblemeeting
10.00	Workshop II
12.00	Mittagessen
13.00	Impulsvorträge
ab 14.00	Kaffeepause
15.00	Workshops III
18.00	Abendessen
18.30	Soundcheck
20.00	“musik + message – live”
22.30	Nachtcafé

## Sonntag

8.00	Frühstück
9.00	Gottesdienst mit Abendmahl
10.30	Workshop IV
12.00	Mittagessen
13.30	Workshop V
15.00	Stehkaffee und Seminarende

